

Presseinformation

Saarbrücken, 2. Oktober 2023

Bewegungsprojekt „Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe“ geht weiter

Partner und Schulen ziehen positive Bilanz

Gesundheitsförderung und Bewegung waren fächerübergreifend zwei Jahre fester Bestandteil im Alltag von zwölf Schulen im Saarland. Die IKK Südwest hat in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung und Kultur und der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V. (BAG) beim gemeinsamen Schulentwicklungsprojekt „Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe“ jetzt eine positive Bilanz gezogen. Die Kooperationspartner haben angekündigt, das Erfolgsprojekt zu verlängern.

Bewegung ist nicht nur für die Gesundheit von großer Bedeutung, sondern auch für den Lernprozess nützlich, da sie einen körperlichen Ausgleich zur überwiegend theoretischen Wissensvermittlung darstellt. Die Kooperationspartner sind sich einig, dass die Förderung ausreichender Bewegung noch stärker im schulischen Kontext Berücksichtigung finden sollte. „Die durchweg positive Resonanz der zwölf Schulen, die das Projekt in den vergangenen beiden Jahren durchgeführt haben, hat entscheidend dazu beigetragen, das Projekt in den kommenden Jahren weiter auszubauen und zu fördern“, so Prof. Dr. Jörg Loth, Vorstand der IKK Südwest. „Gesundheitsprävention im Kindesalter ist dann am wirksamsten, wenn neben den Kindern auch ihr Alltagsumfeld aus Eltern und Schulgemeinschaft mit einbezogen wird. Das Schulprojekt setzt dabei genau an der richtigen Stelle an, da Kinder bereits frühzeitig auch außerhalb des Sportunterrichtes an ausreichende Bewegung herangeführt werden.“

Ansprechpartner: Mathias Gessner
Pressesprecher Saarland, Rhein-Mosel
Tel.: 0681/3876-1163
Mobil: 0151/70430703
Fax: 0681/3876-2799
E-Mail: mathias.gessner@ikk-sw.de

Kinder und Jugendlichen sind in der Woche viele Stunden an der Schule, außerhalb des Sportunterrichtes steht das Thema Bewegung jedoch weniger im Fokus. Dabei ist mangelnde Bewegung eine der Hauptursachen für Zivilisationskrankheiten wie Adipositas und Diabetes. Mit dem Projekt möchte man die Kinder daher spielerisch zu mehr Bewegung motivieren, dies hilft auch die Konzentrationsfähigkeit der Kinder im schulischen Alltag zu stärken. Die BAG ist mit ihren Schulprojekten bundesweit aktiv und möchte Bewegung im schulischen Alltag stärker etablieren.

„Wir als Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung (BAG) sind stolz darauf maßgeblich daran beteiligt gewesen zu sein, über 3000 Schülerinnen und Schülern durch das Projekt ‚Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe‘ mehr Bewegung im kompletten Schulalltag ermöglicht zu haben. Die Projektschulen haben in den letzten 2 Jahren – trotz Corona! – hervorragende Arbeit geleistet und im wahrsten Sinne des Wortes viel in Bewegung gesetzt, um dem Thema Bewegungsförderung einen noch höheren Stellenwert an der eigenen Schule zu geben. Dies ist gar nicht hoch genug zu würdigen!“, betont Nicole Lange, Bildungsreferentin der BAG.

Das Schulentwicklungsprojekt war auf zwei Jahre angelegt und wurde bis 2023 an elf Grundschulen und einer Förderschule im Saarland durchgeführt

Bildungsstaatssekretärin Jessica Heide unterstreicht: „Sport ist für Kinder genauso wichtig wie für uns Erwachsene. Es ist der Grundstein für ein aktives Leben. Kinder, die sich bewegen und Sport treiben, sind nicht einfach nur gesünder, sondern entwickeln in vielen Bereichen zusätzliche Fähigkeiten: soziale Kompetenzen wie Teamgeist, Fairness und ein gesundes Selbstbewusstsein zum Beispiel. Die Anleitung zu einem gesunden Leben sollte sich daher nicht nur allein auf den Sportunterricht begrenzen, sondern in allen Schulfächern ihren Widerhall finden. ‚Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe‘ ist ein tolles Schulentwicklungsprojekt, in das Lehrer, Schülerinnen und Schüler, pädagogisches Fachpersonal sowie die Eltern eingebunden sind und das genau diesen Gedanken verfolgt. Damit schaffen wir Nachhaltigkeit. Ich finde es großartig, dass sich unsere Schulen auf den Weg machen, ihre Konzepte an die Lebenswirklichkeit und die gesellschaftlichen Bedürfnisse der Kinder anzupassen. Damit zeigen sie auf besondere Weise, wie wichtig es ist, unser Lernen und Lehren immer wieder dahingehend zu überprüfen. Kinder genau dort abzuholen wo sie stehen, ist und bleibt ein wichtiger und dauerhafter Auftrag für uns. Herzlichen Dank an Alle, die dieses Projekt ermöglichen.“

Hintergrund

Bewegung im Schulalltag hat eine große Bedeutung für das Lernen, die Entwicklung und die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Kinder haben einen natürlichen und gesunden Bewegungsdrang, der durch ständiges Sitzen leider oft im Laufe der Schullaufbahn verloren geht. Dabei ist es in der Schule durchaus möglich zugleich sowohl eine Lern-, als auch eine Bewegungsumgebung zu gestalten.

Genau diesen Zweck will das Projekt „Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe“ erreichen. Das Ziel dabei ist die optimale Integration von Bewegung im gesamten Schulalltag, auch über den Schulsport hinaus. Aktiv zu sein ist dabei nicht nur für die Schüler wichtig, sondern auch für Lehrkräfte, als deren Vorbilder. Im Rahmen des Projekts sollen unter Einbezug der gesamten Schulgemeinde schulische Räume geschaffen werden, die Bewegung zulassen und unterstützen.

Das Projekt wird gemeinsam von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V. (BAG), dem Ministerium für Bildung und Kultur (MBK) sowie der IKK Südwest koordiniert, begleitet und finanziert.

Im Abschluss an das Projekt kann die Zertifizierung „SportBewegte Schule^{Saar}“ angestrebt werden.